

P Fragebogen zu Einzelmaßnahmen (Projekte, Produkte, Aktionen)

(Bitte legen Sie für jede Maßnahmebeschreibung einen neuen Fragebogen an und nummerieren diesen fortlaufend.)

P 1 Maßnahme Nummer:

P 2 Maßnahme Titel: *Lichtblick- Fachstelle für Kinder und Jugendliche aus suchtkranken Familien*

P 3 Kurzbeschreibung der Maßnahme (u.a. Zielgruppe, Ziele, Inhalt auf etwa ½ Seite)

„Lichtblick“ ist eine Fachstelle des Kinderschutzbundes Trier e.V. und kümmert sich um die Kinder und Jugendlichen aus suchtkranken Familien.

Die Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche mit alkoholkranken Elternteilen, Eltern und andere Bezugspersonen. Die Angebote sind Beratung und Begleitung für Kinder und Jugendliche, Gruppenangebote, Mädchengruppe, Beratung von Eltern und anderen Bezugspersonen.

Kinder und Jugendliche aus alkoholkranken Familien können in der Gruppe Bedürfnisse nachholen, die sie aufgrund des häufig zu frühen Erwachsenwerdens vermisst haben. Dazu gehören Zuwendungen, Vertrauen, Sicherheit und Erleben von Spiel und Spaß.

Der suchtpreventive Ansatz von Lichtblick möchte Kindern und Jugendlichen aus suchtkranken Familien Hilfe und Unterstützung auf dem Weg zu einem unabhängigen und suchtfreien Leben anbieten.

P 4 Handelt es sich dabei um:

- Verhaltensprävention
- Verhältnisprävention
- Verhaltens- und Verhältnisprävention

P 5 Welches ist die Zielgruppe?

- Multiplikatoren
- Kinder
- Jugendliche
- Erwachsene

Andere *(Bitte benennen)*:

P 6 Ist die Maßnahme unter dem Aspekt der Flächenwirkung in Ihrer Kommune (bei Landkreisen in den kreisangehörigen Gemeinden):

- flächendeckend
- teilweise flächendeckend
- eher punktuell in ausgewählten Einrichtungen (bzw. Kommunen)

Sonstiges *(Bitte benennen)*:

P 7 Wann wurde mit der Maßnahme begonnen?

- vor 2000 2000 bis 2002 nach 2002

P 8 Welche Laufzeit hat die Maßnahme?

- Dauerangebot Bis zu zwei Jahren Mehr als zwei Jahre

P 9 Wie lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert?

- Dauerhaft Zahl der Jahre (*Bitte benennen*) Offen
: 5 J.

P 10 Wird die Maßnahme dokumentiert?

- ja nein

P 11 Wird die Maßnahme evaluiert?

- Selbstevaluation wurde durchgeführt
 Fremdevaluation wurde durchgeführt
 Evaluation ist geplant
 Keine Evaluation

P 12 Hat die Maßnahme eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

- ja nein

P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation?

- ja nein

Wenn ja, welche? (*Bitte benennen*):

Jugendamt der Stadt Trier und Kreisverwaltung Trier-Saarburg
.....

P 14 Gibt es in der Maßnahme eine überregionale Kooperation?

- ja Nein

Wenn ja, welche? (*Partner bitte benennen*):

Arbeitskreis Kinder aus suchtbelasteten Familien in Rheinlandpfalz
.....

P 15 Welche Methoden und Materialien werden eingesetzt?

- Selbst entwickelte Methoden und Instrumente
 Von Dritten entwickelten Methoden und Instrumente
 Beides

P 16 Sind diese evaluiert?

- ja nein

Wenn ja, bitte benennen: